

Bauleitplanung

GEW Villmar Weyrer Kreuz

Mittlerweile wurde die Tiefbaufirma für die Erschließung des Firmengeländes beauftragt und die Arbeiten wurden begonnen. Aktuell ist der Kanal und die Trinkwasserleitung bis zum Übergabepunkt fertiggestellt. Lediglich die Hydrantenleitung muss noch rd. 100m auf das Grundstück gezogen werden. Nur so war die Löchsicherheit gewährleistet. Des Weiteren wird innerhalb der nächsten 4 Wochen der 100m³ Löschtank auf dem angrenzenden Gemeindegrundstück aufgestellt. Dieser war nötig, da aus dem bestehenden Netz nach Simulationskontrollen deutlich wurde, dass nicht genug Löschwasser für ein Gewerbegebiet gezogen werden kann. Der Straßenvertrag mit Hessen Mobil (HM) bezüglich Einfahrt aus Brechen und Ausfahrt nach Villmar, wie von HM verlangt ist in der Endprüfung.

Auch die Einleitgenehmigung Bachborn ist in den ersten Zügen mit der Unteren Wasserbehörde abgestimmt und der Antrag wird in Kürze gestellt. Im Sommer kann dadurch mit dem zweiten Schritt begonnen werden. Dem Bau eines Regenrückhaltebeckens angrenzend zum Firmengelände. Von dort geht künftig das Regenwasser zum Bachborn. Das Regenbecken wird wie geplant schon für rd.4,4 ha Gewerbegebiet ausgelegt.



Neubausiedlung Langhecke

Die finale Offenlage ist zwischenzeitlich abgeschlossen worden. Es könnten jetzt die Abwägungen getroffen werden und für den finalen Vertretungsbeschluss vorbereitet werden. Der Einleitungsantrag bei der Unteren Wasserbehörde ist ebenfalls eingereicht. Dieser wird auch Vertragsbestandteil.

Aktuell ist der Investor noch bei der Bearbeitung des Erschließungsvertrages. Erst wenn dieser auch von der Gemeinde mitgetragen wird, kann der finale Vertretungsbeschluss gefasst werden, damit der B-Plan Rechtskraft erlangt und die Erschließungsarbeiten aufgenommen werden können.

Natursteinwerke

Aktuell wird vom Investor ein Umweltgutachten beauftragt. Aktuell keine weiteren Informationen.

Talerweg Weyer

Ein Vorabzug eines Geräuschgutachtens liegt jetzt vor, welches vor kurzem von den Investoren indirekt beauftragt wurde. In dem Gutachten werden Lärmschutzmaßnahmen erwähnt. Aktuell wird mit den Planern und in Investoren darüber gesprochen, wie hier die weiteren Lösungsansätze aussehen sollen. Eine juristische Einschätzung wie man ggf. mit einer baulichen Lösung umgehen kann oder muss, ist beauftragt. Die Investoren werden dann die weiteren Schritte einleiten, sofern die Lösung tragbar erscheint.

Wohngebiet und äußere Erschließung Lamboiswies

Aktuell werden die Stichstraßen im Wohngebiet abgehend vom Brotweg hergestellt. Der Kanal wird dabei in einer Tiefe von rd. 4,5 m verlegt. Das bedeutet, dass die vorgestreckten Hausanschlüsse ebenfalls auf dem Grundstück sehr tief liegen. Die Kontrollschächte auf dem Grundstück müssen vom Eigentümer dann entsprechend tief gesetzt werden.



Die Balken bleiben stehen, Sie sind später zum Auffinden der Entwässerungsanschlüsse. Selbstverständlich werden die Anschlüsse aber auch für die Bestandspläne eingemessen.

OD Aumenau

Die OD Aumenau ist Ende März wie im Dezember veröffentlicht fertiggestellt worden. Kleinere Mängel werden derzeit noch behoben. Endabnahme der Mängel erfolgt dann spät. Ende April. Die Lampen im innerörtlichen Abschnitt werden noch eine Hutze bekommen, damit die Häuser nicht ganz so intensiv angestrahlt werden.



OD Aumenau kurz vor der ersten Abnahme.

Allgemeines

Der Radweg beim Birkenhof wurde für die Saison wieder hergestellt. Diesmal mit Asphalt und der Feldwegeunterhaltungsverband hat soweit den Radweg R7 instandgesetzt. Des Weiteren wird bauamtsseitig weiter an der Dachsanierung Kita Seelbach gearbeitet sowie an der Heizungsauswechslung im DGH Falkenbach.



Beim Bauhof ist eine Dachdeckerfirma beauftragt, die bereits hergestellte „Salzlagerhalle“ zu bedachen. Der freiwerdende Platz am alten Ablagerplatz steht dann wieder zur Verfügung.

Die OD Weyer wird weiter geplant. Es geht hier um die Prüfung der sog. weichen Separation. Bei diesem Lösungsansatz könnten auch Fördermittel generiert werden. Weitere Schritte werden dann im BUA besprochen.

gez. Buchhofer, Bauamtsleiter